

Old Shatterhand – ein Vermesser geht in den wilden Westen – VDV- Exkursion und Wahlveranstaltung in Hohenstein-Ernstthal, dem Geburtsort von Karl May

Der Bezirk Südwestsachsen des VDV führte am 22.9.06 eine Exkursion mit anschließender Vorstandswahl durch. Anwesend waren 16 Bleichgesichter vom Stamme der Vermesskaleros (14 VDV Mitglieder und 2 Gäste).

Ziel der Veranstaltung war das Karl-May-Haus in Hohenstein-Ernstthal, ein 300 Jahre altes Gebäude im Stadtteil Ernstthal mit einem kleinen Museum im Geburtshaus des Schriftstellers (<http://www.karl-may-haus.de/>). Ein Hauch des dahinschwindenden Sommers schwebte noch in den Straßen und Gassen der alten Bergstadt und erfüllte alles mit seinem strahlenden Lichtschein.



Und da gerade keine feindlichen Indianerstämme in der Nähe waren, nutzte der Museumsleiter, Herr Neubert, diese günstige Gelegenheit. Er führte uns durch alle Räume seines Museums und erläuterte anhand der dort ausgestellten Exponate das turbulente Leben von Karl May (alias Old Shatterhand, Kara Ben Nemesi). Anschließend rezitierte er noch die Passagen aus „Winnetou I“, in welchen der Autor unter dem Pseudonym „Old Shatterhand“ seine Laufbahn als Vermesser im Wilden Westen begann. Das Bindeglied zu unserer VDV-Veranstaltung.